

Besonderheiten der homöopathischen Arzneimittel

Häufigste Darreichungsformen von homöopathischen Arzneimitteln:

- Dilution
Alkoholische Tropfen
1 Gabe: 5-20 Tropfen (Dil.)
- Globuli
Streukügelchen aus Milchzucker, auf die die Dilution aufgetropft wurde
1 Gabe: 1-5 Globuli (Glob.)
- Tabletten
In Laktose verrieben und danach zur Tablette gepresst
1 Gabe: 1 Tablette (Tabl.)

Was Sie bei der Aufbewahrung beachten sollten:

Homöopathische Arzneimittel sollten immer trocken und vor Licht geschützt aufbewahrt werden. Auch sollten homöopathische Arzneimittel nicht in der Nähe von elektromagnetischen Feldern (z.B. Fernseher, Computer, Mikrowelle o.ä.) aufbewahrt werden.

Was Sie bei der Einnahme beachten sollten:

Allgemein gilt für alle Darreichungsformen, dass die Arzneimittel nicht sofort geschluckt werden sondern im Mund gehalten werden, damit die Wirkstoffe über die Mundschleimhaut in den Körper eindringen können. Die Dilution wird evt. mit ein wenig Wasser verdünnt einige Zeit im Mund behalten, bis sie letztendlich nach ca. 1-2 Minuten geschluckt wird. Die Globuli und die Tabletten werden unter die Zunge gelegt, um dort langsam zu zergehen – sie werden nicht geschluckt oder zerkaut.

Vermeiden Sie während der Behandlung mit homöopathischen Arzneimitteln nach Möglichkeit folgende Stoffe, die die Wirkung der Homöopathika herabsetzen können: Koffeinhaltige Getränke, Anwendungen mit ätherischen Ölen, Kampfer, Minze sowie starke Gewürze.

Die Einnahme sollte ca. ½ - 1 Stunde vor oder nach den Mahlzeiten bzw. direkt vor dem Schlafen gehen erfolgen. Bei der Einnahme von Dilutionen oder in Wasser gelösten Homöopathika bitte nur Geschirr aus Plastik, Glas oder Porzellan verwenden – kein Metall!

Sollten Sie Reaktionen oder Symptome während der Behandlung mit homöopathischen Arzneimitteln bemerken, die Sie vorher nicht gehabt haben bzw. für Sie ungewöhnlich erscheinen, fragen Sie bitte nach, da die Reaktionen für die Behandlung oder Dosierung relevant sein können. Mögliche Reaktionen auf die Einnahme können eine kurze Erstverschlimmerung der Symptome, vermehrter Speichelfluss, vermehrtes Schwitzen, veränderte Ausscheidungen und eine Änderung des Geruches von Ausscheidungen sein.

Sie sollten sich bei der Einnahme von homöopathischen Arzneimitteln streng an die Vorgaben des Therapeuten halten.

Naturheilpraxis Mein Weg



Marina Kahn

*Naturheilpraxis Mein Weg
Marina Kahn – Heilpraktikerin
Königstraße 5
90402 Nürnberg
0911 / 7871645
info@naturheilpraxis-meinweg.de
www.naturheilpraxis-meinweg.de*